

Papier – fest und flexibel; dicht und doch lichtdurchlässig

HELLERLEUCHTET

LERNZIELE

Verschiedene Werkstoffe kennen, ihre Eigenschaften erproben und sie zweckmässig einsetzen.

Grob- und feinmotorische Fertigkeiten im Umgang mit Materialien, Werkzeugen, Geräten und einfach zu handhabenden Maschinen entwickeln.

Experimenteller, eigengestalterischer Umgang mit verschiedenen Werkzeugen, Techniken und Papieren.

Formen und Formbeziehungen erarbeiten.

Problemstellungen erfassen, den Lösungsweg als Prozess mit verschiedenen Phasen erleben und eigene Lösungen realisieren.

Ein Vorhaben planen und realisieren.

Für bestimmte Vorhaben funktional und formal geeignete Elemente konstruieren.

AUFGABENSTELLUNG

Verschiedene Werkstoffe bearbeiten und auf ihre Erscheinung im Licht erproben.

Die gewonnenen Erkenntnisse kanalisieren und daraus ein eigenes gestalterisches Projekt entwickeln: Leuchte, Lampe, Lichtinstallation.

Andere Werkstoffe wie Holz, Metall, Karton sowie elektrotechnische Teile können dabei zum Einsatz kommen.

Formale und konstruktive Lösungen entwickeln, welche zum Ziel führen.

VORGEHEN

Anhand eines Postenlaufs lernen die Teilnehmenden die Verschiedenartigkeit von unterschiedlichen Papiersorten und deren Bearbeitungsmöglichkeiten kennen:

Seidenpapier (kleistern, abformen), Transparentpapier (abdecken, aussparen, Durchbrüche), Zeichenpapier (perforieren, stanzen), Zeichen- und Transparentpapier (schneiden, schlitzen), Zeichenpapier (Wachs), Krepppapier (knüllen, knittern, abbinden)

Pro Posten wird eine Technik eingeführt, mit welcher ein geeigneter Werkstoff bearbeitet werden kann. Das Papier soll so bearbeitet werden, dass es in Kombination mit einer Lichtquelle neu in Erscheinung tritt.

Die aus den gestalterischen Experimenten gewonnenen Erkenntnisse werden ausgewertet und die entstandenen Papiere in einem konkreten, produktorientierten Projekt weiterverarbeitet.

Für den schulischen Rahmen geeignete Aufgabenstellungen bieten eine Fülle von sehr einfachen bis technisch anspruchsvolleren Möglichkeiten.

BEURTEILEN

Konstruktion, Funktion

Formale Aspekte

Experimentierfreudigkeit, Dichte, Vielfalt

STUFE

Ab 5. Schuljahr

DAUER

12 – 20 Lektionen

MATERIAL

Zeichenpapier, Transparentpapier, Seidenpapier, Büttenspapier, Strohseide, Krepppapier, Tapetenkleister, Weissleim, Acryl- und Wasserfarben

Cutter, Lineal, Schere, Zangen, Stanzeisen, Lochzange, dicke Nähnadel

Kerzen, Lampenfassung, Kabel, Draht, Kerzenwachs, Bügeleisen

VERFAHREN

siehe links «Postenlauf»

TIPPS UND TRICKS

Sicherheit mit Kerzen und Elektrizität beachten: z. B. fertig angeschlossene Lampenfassungen verwenden; Abstände der Lichtquelle zum Papier prüfen; Hitzeentwicklung prüfen; elektrische Lampen von Fachperson prüfen lassen. In der Experimentierphase kann ein Leuchtkasten von Vorteil sein, mit Hilfe dessen die Lernenden ihre bearbeiteten Papiere auf deren Wirkung testen können

LITERATUR

lernwerk bern (2010): Mitgestalten 2/10

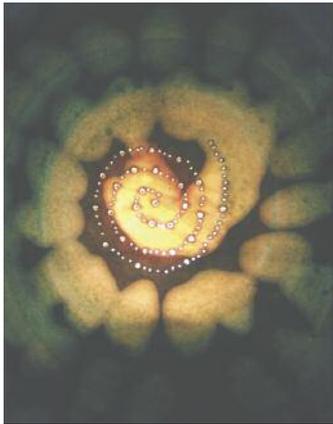
MÜLLER HIESTAND, U. (1999): Papierwerkstatt. AT-Verlag, Aarau

FEITH Sh. et al. (1992): Kreatives Gestalten mit Papier. Mosaik Verlag, München

HUBOI C., MARCON S. (2006): Hell erleuchtet. Haupt Verlag, Bern

ECKERT C. (2001): Dekorative Lampen selbst gestalten. Ravensburger, Berlin

VANNIER Ch., HÉLÈNE S. (2007): Leuchten und Lichter. Haupt Verlag, Bern



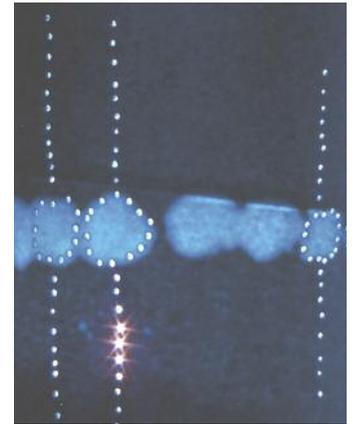
Wasserfarbe und Kerzenwachs



Tapetenkleister, Seidenpapier, Wasserballon



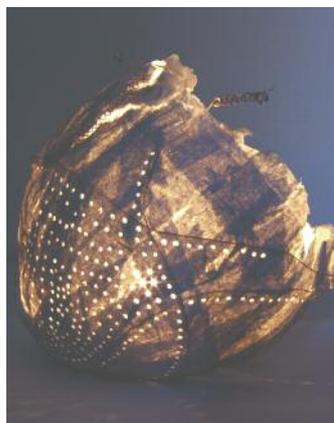
Faxpapier mit Bügeleisen und Acrylfarbe bearbeitet



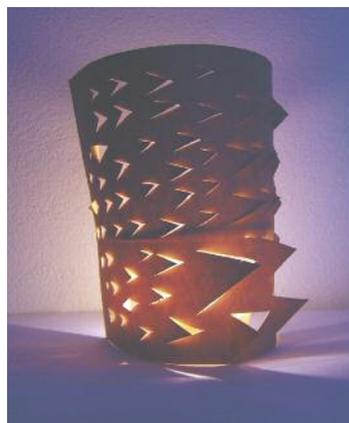
Kerzenwachs und Perforieren



Blumenlampe aus Transparentpapier



Druckausschuss, Kleister, Drahtgeflecht, Perforieren



Schneiden und Schlitzen



Schneiden und Schlitzen



Schichten von Transparentpapier



Durchbrüche mit Transparentpapier



Tierlaterne



Abformen mit Kleisterpapier



Abdecken und Aussparen mit Transparentpapier



Schneiden und Schlitzen